

Editorial

Autor(en): **Glatthard, Thomas / Benes, Beat**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Geomatik Schweiz : Geoinformation und Landmanagement =
Géomatique Suisse : géoinformation et gestion du territoire =
Geomatica Svizzera : geoinformazione e gestione del territorio**

Band (Jahr): **106 (2008)**

Heft 4

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Mehrsprachige «Geomatik Schweiz»

Die Fachzeitschrift «Geomatik Schweiz» erscheint bereits im 106. Jahrgang. Sie war seit Beginn als Fach- und Kommunikationsorgan der Geomatikverbände konzipiert und will daher primär die Mitglieder der Verbände ansprechen. Und das selbstverständlich in allen Landesteilen der Schweiz. Das bedingt, dass die «Geomatik Schweiz» mehrsprachig ist.

Allerdings können nicht alle Fachartikel und Rubrikbeiträge in zwei, drei oder mehr Sprachen übersetzt werden. Eine kürzlich publizierte internationale Studie attestiert ja gerade der Schweiz einen Spitzenplatz in der Mehrsprachigkeit. Das gilt wohl auch für die GeomatikerInnen und GeomatikingenieurInnen.

Seit vielen Jahren werden deshalb die Zusammenfassungen bzw. Leads der Fachartikel in Deutsch und Französisch und seit 1993 auch in Italienisch publiziert. Der Verband FGS veröffentlicht alle Mitteilungen in drei Sprachen. Die Redaktion «Geomatik Schweiz» ist bestrebt, in jeder Ausgabe mindestens einen Fachartikel in französischer Sprache zu publizieren, was allerdings mangels Artikeln nicht immer gelingt.

Dennoch gibt es gelegentlich Reklamationen aus der Westschweiz. Dies ist zwar verständlich und nachvollziehbar, aber nur zu ändern, wenn der Redaktion genügend Artikel aus der Romandie zur Verfügung stehen. Beat Benes, Rédacteur Romand, macht deshalb in der nebenstehenden Spalte einmal mehr einen Aufruf für Artikel in französischer Sprache.

Helfen auch Sie mit, dass sich die «Geomatik Schweiz» in ihrer fachlichen und sprachlichen Vielfalt weiter entwickelt: Schreiben Sie Artikel über Ihre Projekte und ermuntern Sie Ihre Kollegen und Kolleginnen in der West- und der Südschweiz, auch ihre Projekte in der «Geomatik Schweiz» vorzustellen.



Thomas Glatthard
Chefredaktor «Geomatik Schweiz»



Beat Benes
Rédacteur Romand de «Géomatique Suisse»

Plus d'articles en langue française

J'accuse réception d'une lettre du 11 décembre 2007 concernant l'objet mentionné ci-dessus.

Le manque d'articles en langue française a retenu toute mon attention et a fait l'objet d'un débat lors de la séance de la commission de rédaction le 28 février écoulé.

La commission de rédaction est tout à fait consciente du problème et partage entièrement le point de vue mais il convient quand même de constater, une fois de plus et cela a déjà été exprimé lors des editoriaux précédents, qu'il appartient bel et bien au lectorat de langue française de contribuer à la présentation d'articles professionnels en français. Je me permets de rappeler ici que tout article professionnel sera pris en compte et publié dans notre revue professionnelle, il est donc important et vital que nos collègues de Suisse romande fassent l'effort de rédiger et de publier dans notre revue des articles intéressants et d'actualité.

Je serais tenté de vous demander aussi dans le cadre de vos réunions professionnelles d'exhorter les collègues à publier des thèmes, des projets et d'autres communications intéressantes de notre profession.

Je vous remercie de bien vouloir nous aider à inciter nos collègues professionnels de langue française à la rédaction et à la publication de la thématique propre à notre Journal.

En vous remerciant de votre obligeance, je vous prie d'agréer mes respectueuses salutations.